



© Nikolaus Schletterer

In der integrierten Landesleitstelle Tirol werden alle Notrufe Tirols zentral empfangen und die darauf folgenden Hilfeinsätze koordiniert. Diese bedeutende Funktion möchte der von der Arbeitsgemeinschaft Johann Obermoser und Schlögl & Süß Architekten geplante Neubau unterstreichen. Vier Betonscheiben und ein Treppenhauskern tragen einen über eine beeindruckende Spannweite auskragenden, schwebenden Gebäuderiegel, der als statisch aktiver Hohlkasten in Sichtbeton ausgeführt ist.

Im 2004 ausgeschriebenen, geladenen Wettbewerb war – in Hinblick auf die dort befindlichen Garagen der Einsatzfahrzeuge – eine Aufstockung des Hauptgebäudes der Feuerwache gefordert. Das als alternative Idee entwickelte Konzept eines aufgeständerten Neubaus ermöglicht den Einsatzfahrzeugen ungehinderte Passage und bietet zudem vor den Garagen einen zusätzlichen, gedeckten Außenbereich. Außerdem konnte eine statisch erforderliche Sekundärkonstruktion im Bestandsbereich vermieden werden. Bei Bedarf kann der großzügige, über zwei Geschosse offene Leitstellenraum in zwei Ebenen geteilt werden und ist damit flexibel für zukünftige Entwicklungen. (Text: Claudia Wedekind)

## Leitstelle Tirol

Hunoldstraße 17a  
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR

**obermoser arch-omo  
Schlögl & Süß Architekten**

BAUHERRSCHAFT

**IIG**

TRAGWERKSPLANUNG

**Alfred Brunensteiner**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**IIG**

FERTIGSTELLUNG

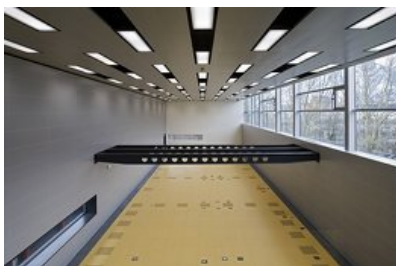
**2007**

SAMMLUNG

**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum

**22. Juni 2007**



© Nikolaus Schletterer



© Nikolaus Schletterer



© Nikolaus Schletterer

**Leitstelle Tirol**

## DATENBLATT

Architektur: obermoser arch-omo (Johann Obermoser), Schlögl & Süß Architekten  
(Hanno Schlögl, Daniel Süß)

Mitarbeit Architektur: Oliver Schuster, Robert Wibmer

Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: IIG

Tragwerksplanung: Alfred Brunnsteiner

Fotografie: Nikolaus Schletterer, Norbert Freudenthaler

HLS-Planung: A3 JP-Haustechnik, Innsbruck

Elektro-Planung: Technisches Büro Schild, Hall i. T.

Bauphysik: Walter Prause, Wien

Funktion: Sonderbauten

Wettbewerb: 2004

Planung: 2004 - 2007

Ausführung: 2005 - 2007

Grundstücksfläche: 13.256 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 1.100 m<sup>2</sup>

## PUBLIKATIONEN

Best of Austria, Architektur 2006\_07, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Verlag Holzhausen GmbH, Wien 2009.

## AUSZEICHNUNGEN

Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2008, Anerkennung

BTV-Bauherrenpreis für Tirol 2007, Preisträger

## WEITERE TEXTE

Leitstelle Tirol, aut. architektur und tirol, Freitag, 26. September 2008

Leitstelle Tirol, aut. architektur und tirol, Mittwoch, 17. Oktober 2007

Wenn Schwere schwebt, Liesbeth Waechter-Böhm, Spectrum, Sonntag, 3. Juni 2007

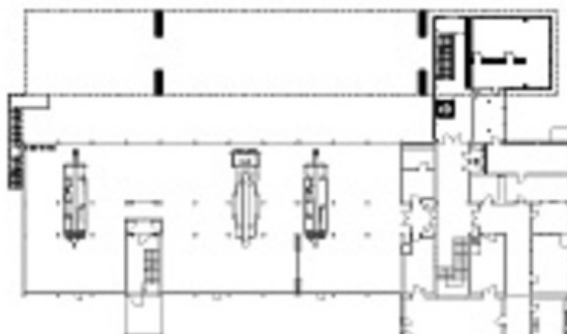
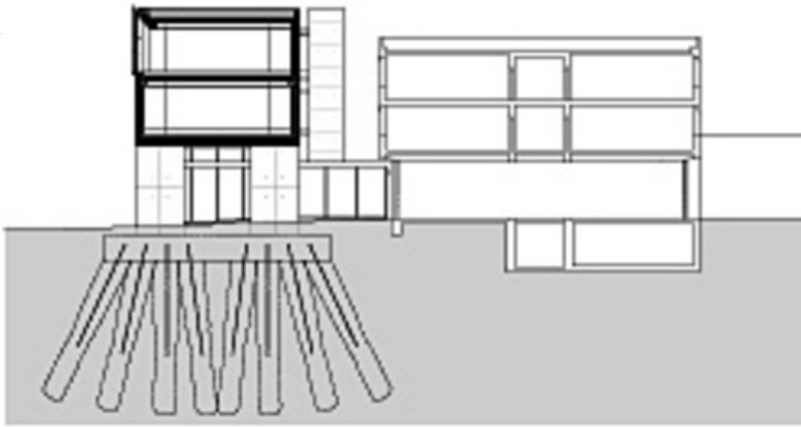


© Nikolaus Schletterer



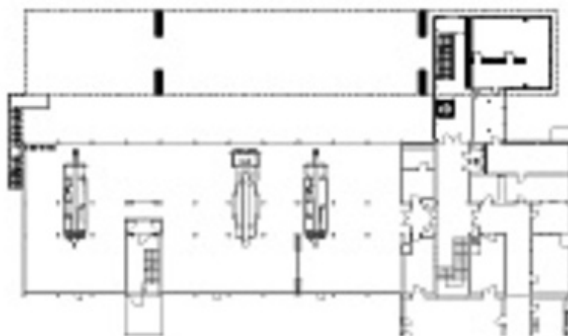
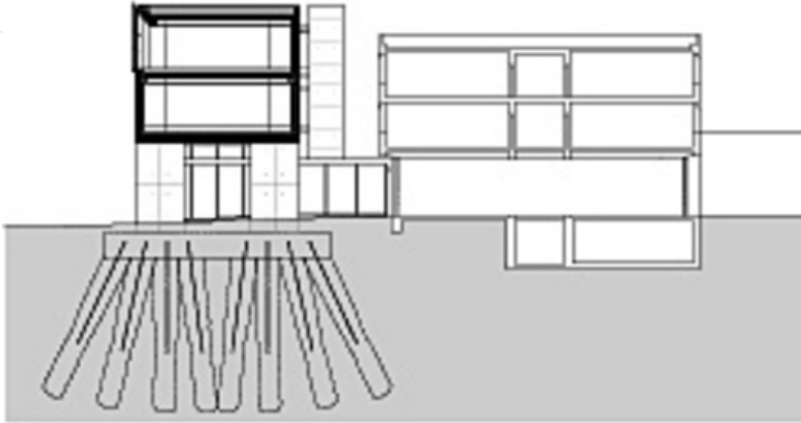
© Norbert Freudenthaler

Leitstelle Tirol



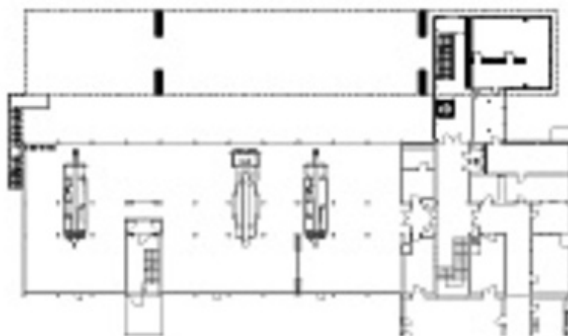
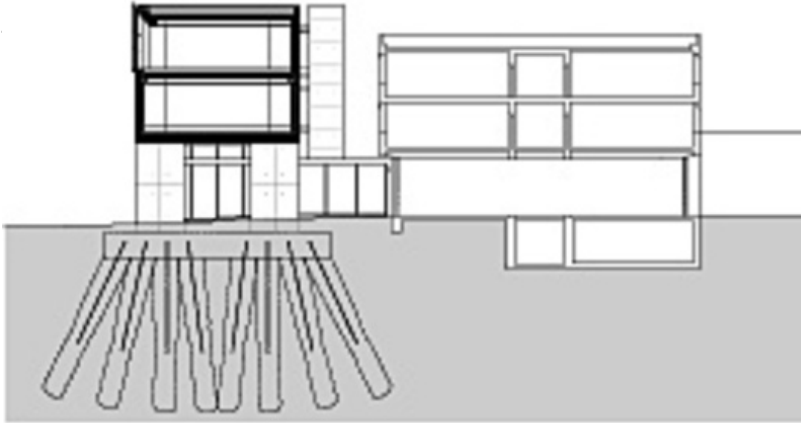
Schnitt, Grundriss

Leitstelle Tirol



Schnitt, Grundriss

Leitstelle Tirol



Schnitt, Grundriss